



Der für das oberlausitzische Preisgefüge auf den ersten Blick etwas hoch erscheinende Preis relativiert sich, wenn die Leistungen eingerechnet werden, die sich dahinter verbergen. Denn er gilt für das jeweilige Objekt, in dem bis zu sechs Personen dem Himmel etwas näher sein können, beinhaltet deren Eintritts- und Parkplatzgebühren für zwei Tage, und als Einstieg in den Tag gibt es ein liebevoll arrangiertes Frühstücksbuffet, das für jeden Geschmack etwas bietet.

Apropos „Geschmack“: So unterschiedlich die Geschmäcker des jeweiligen Inselgeistes, Trolls, der Lichtelfe oder Kräuterhexe sind, so unterschiedlich sind auch deren Häuser gestylt. Einige Gemeinsamkeiten gibt es aber dann doch: Alle sind krumm um einen Baum gewickelt und erstrecken sich über mehrere Etagen. Jedes für sich hat eine Sitzecke, eine Schlafnische und eine Minitoilette, die zugleich – man glaube es einfach einmal – auch als Waschbecken fungiert. Die meisten bieten sogar noch einen Balkon.

„Wir haben darauf geachtet, dass es viel zu schauen und immer Neues zu entdecken gibt“, erläutert Reservierungsleiter Patrick Waldstein, und fügt hinzu: „Nichts soll auf einen Blick zu erfassen sein, der Überraschungseffekt muss den ganzen Aufenthalt über anhalten.“ So verfügt Baba-Doros Kräuterkate über eine Toilette mit separatem Balkon. Die im Freien liegenden Wipfelduschen bieten eine grandiose Aussicht über das Neißetal, und gebadet wird gemeinschaftlich in einem holzbefeuerten Waschzuber – ebenfalls mitten in der Baumkrone.

Hier merkt man an jedem Detail, dass ein

Künstler am Werk ist, der die Baumhäuser exakt so baut, wie jedes Kind sie bauen würde, wenn es nur könnte. Alles ist schief, nichts ist gerade und vielleicht ist das das Geheimnis, warum der Aufenthalt eine rundum runde Sache ist.

Reine Erlebnisfreude

Versorgt werden alle Häuser über eine zentrale Plattform, die den Gästen zugleich als Aufenthalts-„Raum“ dient. „Uns ist bewusst, dass das Housekeeping völlig andere zeitliche aber auch konditionelle Ansprüche an unsere Mitarbeiter stellt, als in einem konventionellen Hotel“, erläutert Waldstein, „dafür sparen wir aber in anderen Bereichen auch wieder ein.“ So haben die Gäste keinen Luxus pur, dafür aber reine Erlebnisfreude zu erwarten. Die Häuser sind darauf ausgerichtet, die Umwelt erlebbar zu machen. Wer Telefon oder Fernseher sucht, sucht vergeblich. Konsequenz wurde auf alles verzichtet, was von der Natur ablenkt.

Auch wenn vieles fantasievoll verspielt wirkt, stehen Qualität und Funktionalität an oberster Stelle. Selbstverständlich ist die gesamte Anlage DEKRA-geprüft und entspricht modernsten Sicherheitsstandards. Jedes Baumhaus ist mit Rauchmeldern ausgestattet, Feuerlöscher befinden sich überall in greifbarer Nähe, und bei Gewitter gilt es, in ein bereitstehendes Tipi umzusiedeln. Um den Angebotsengpass im Übernachtungsbereich zu überwinden, werden dieses Jahr drei weitere Baumhäuser eröffnet. Sie bieten jeweils bis zu sechs Personen Platz, sind insgesamt geräumiger und verfügen sogar über eine eigene Dusche. „Die neuen Häuser sind nötig geworden, um die lange Liste an Interessenten abarbeiten zu können“, erklärt Waldstein.

Da die großen, verrückten Sachen aus Holz vor Ort produziert werden, kann übrigens jedem Hotelier, der sein Bettenangebot mit außergewöhnlichen Baumhäusern abrunden will, geholfen werden: Er muss sich mit seinen Ideen einfach an die „Künstlerische Holzgestaltung Bergmann“ wenden. Diese erstellt nach individuellen Vorgaben hölzerne Unikate. Die Kunden sitzen mittlerweile rund um den Globus, zuletzt angefragt waren – wie passend – Baumhäuser für die arabische Wüste.

Frank John

Anzeige

B.O.E.
DEKO

Best of all

Das große Fahnenprogramm...
mit Garantie und Kundendienst

www.boe-deko-fahnen.de

Gern senden wir Ihnen
kostenlos unser Programm!

B.O.E. Deko GmbH
Schönes für Innen und Aussen

Gartenstraße 69 Tel. 0751-3 52 41 37
88212 Ravensburg Fax 0751-3 52 70 35

